

Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Augsburg-Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSV Firnhaberan Augsburg III : SV Ried
Donnerstag, 12.10.2023, 20:30 Uhr

Göschl in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen den TSV Firnhaberan Augsburg III hat der SV Ried am Donnerstag in weniger als 135 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Augsburg-Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) gesammelt. Beim TSV Firnhaberan Augsburg III lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 11:28 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TSV Firnhaberan Augsburg III mit einem und der SV Ried mit einem Ersatzspieler antrat. Erfolgsgarant war insbesondere Harald Göschl, der seine Partien allesamt gewann.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zwischenzeitlich konnten Stummer / Schiesser zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren das Spiel gegen Göschl / Kanagasundaram aber trotzdem deutlich mit 6:11, 4:11, 11:8, 7:11. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Froehlich / Wundlechner mussten Hammer / La Spina Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verloren. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Nach gewonnenem ersten Satz gaben wenig später Kern / Baiter das Spiel gegen Schauer / Pietsch noch aus der Hand und verloren mit 11:2, 3:11, 7:11, 12:14. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Unglücklich war Bernd Stummer in der Partie gegen Franz Schauer, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte daraufhin Harald Schiesser letztlich im Repertoire, um Harald Göschl final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an der Reihe. In toller Verfassung präsentierte sich Klaus Hämmer im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Johann Froehlich. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Vincenzo La Spina beim letztendlich klaren 0:3 gegen Niranjan Kanagasundaram. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei einem Spielstand von 0:7 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Thomas Kern bei seinem 3:1 gegen Reiner Pietsch doch überlegen. Ohne Satzgewinn für Siegfried Baiter verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Michael Wundlechner. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Firnhaberan Augsburg III und des SV Ried. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Harald Göschl konnte Bernd Stummer derweil den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Firnhaberan Augsburg III nun ein Punktekonto von 0:4 Punkten auf, während der SV Ried vor dem nächsten Spiel, das am 14.10.2023 gegen die TSG Augsburg 1885 II ansteht, 4:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Firnhaberan Augsburg III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 18.10.2023 gegen den Kissinger SC III.

Statistik:

TSV Firnhaberan Augsburg III

Doppel: Stummer / Schiesser 0:1, Hämmer / La Spina 0:1, Kern / Baiter 0:1

Einzel: B. Stummer 0:2, H. Schiesser 0:1, K. Hämmer 0:1, V. Spina 0:1, T. Kern 1:0, S. Baiter 0:1

SV Ried

Doppel: Froehlich / Wundlechner 1:0, Göschl / Kanagasundaram 1:0, Schauer / Pietsch 1:0

Einzel: H. Göschl 2:0, F. Schauer 1:0, N. Kanagasundaram 1:0, J. Froehlich 1:0, M. Wundlechner 1:0, R. Pietsch 0:1